

	<p>Objekt: Madonna aus Kallehne</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 <a href="mailto:info@danneil-museum.de">info@danneil-museum.de</a></p> <p>Sammlung: Religion und Glaube</p> <p>Inventarnummer: VI/28/57</p>
--	---

## Beschreibung

Die stehende Madonna trägt auf ihrem rechten Arm das unbekleidete Jesuskind. Dieses hat die Beinchen gekreuzt, die Unterarme fehlen. Auch der linke Unterarm der Madonna ist weggebrochen, ebenso wie Teile von Krone und Gesicht.

Maria trägt einen gerafften Mantel über einem in senkrechten Röhrenfalten zu Boden fallenden Kleid. Der Mantelstoff bildet scharf gebrochene Falten.

Die Gesichter sind relativ grob ausgearbeitet, die Haare der Madonna mittels Hohleisen zurückhaltend strukturiert.

Die insgesamt recht flache Madonna ist rückseitig ausgehöhlt. Die Fassung ist modern.

## Grunddaten

Material/Technik:

Weiches Laubholz, (moderne) Fassung

Maße:

Maße: H 74,0 cm; B 26,0 cm; T 13,0 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1470
	wer	
	wo	Altmark
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Kallehne
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Maria (Mutter Jesu)

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wo  
wann

wer      Jesus Christus

wo

## Schlagworte

- Holzschnitzerei
- Jesuskind
- Kirchengestaltung
- Madonna

## Literatur

- Knüvener, Peter (2015): Die mittelalterlichen Kunstwerke des Johann-Friedrich-Danneil-Museums in Salzwedel. Berlin / Salzwedel, Kat. 16
- Stapel, Wilhelm (1913): Der Meister des Salzwedeler Hochaltars: nebst einem Überblick über die gotischen Schnitzaltäre der Altmark. In: 40. Jahresbericht des Altmärkischen Vereins für vaterländische Geschichte zu Salzwedel. S. 3-128. Salzwedel